

Das Opernkarussell beginnt sich zu drehen - Alles Einsteigen!

Vor kurzem wurde von der Sopranistin Barbara Pörtl und dem Regisseur Wolfgang Atzenhofer die steirische Kammoper-Formation "DAS OPERNKARUSSELL" gegründet. Wie die meisten freien Musiktheater-Betriebe dieser Art, hat es sich zur spannenden Aufgabe gestellt, selten gezeigtes Opernrepertoire an ungewöhnlichen Schauplätzen in kleineren Besetzungen dem musikinteressierten Publikum näher zu bringen. Das Opernkarussell geht dabei einen Schritt weiter, hat es doch einerseits seinen Hauptsitz in Graz und wird dort auch die ersten Premierenserien der einzelnen Produktionen zeigen; andererseits haben sich Pörtl und Atzenhofer aber vorgenommen, den Rest der Steiermark und angrenzende Regionen darüberhinaus nicht zu vernachlässigen; deswegen wird sich das Opernkarussell auch von Bad Radkersburg bis Bad Aussee und von Murau bis Hartberg drehen.

Die erste kurz vor der Premiere stehende Produktion macht nun die neu gegründete Institution zum eigentlichen Programm. Ein Glücksrad wird im Zentrum stehen und den Spassfaktor im Publikum gewiss anstacheln, geht es doch darum, durch Glück und Zufall das eigene Lieblingsprogramm zu erdrehen. Eine Vielzahl an szenischen Opernquerschnitten steht zur Verfügung, von eher selten zu erlebenden Werken wie Delibes "Lakme" oder Bizets "Perlenfischer" bis hin zu wahren Kassenschlagern des Opernbetriebs wie Mozarts "Cosi", Beethovens "Fidelio" oder Lortzings "Der Wildschütz". Hintergedanke in dieser ersten Programmserie ist, auf die zukünftige Vielfalt des Opernkarussells in einem zufällig entstehenden, gewitzten Ablauf hinzuweisen beziehungsweise den Namen und die neue Institution zu präsentieren.

Gelingen wird das mit erfahrenden SängerInnen aus dem Wiener und Grazer Operngeschehen wie der Mezzosopranistin Verena Gunz, dem Tenor Clemens Kerschbaumer, dem Bassbariton Andreas Jankowitsch oder eben der Sopranistin Barbara Pörtl. In Szene gesetzt wird dieser immer neue Theaterabend mit einer per Zufall folgenden Dramaturgie vom steirischen Regisseur Wolfgang Atzenhofer, begleitet am Akkordeon von Tobias Kochseder.

Die Grazer Vorstellungsserie wird im renommierten Hotel Weitzer ab Ende Februar bis Mitte März zu sehen sein, danach folgt eine Steiermark-Tournee bis in den August hinein. Die - auch musikalische und szenische - Flexibilität des Opernkarussells ermöglicht ein Auftreten nicht nur in Theatern oder diversen Veranstaltungszentren, sondern auch im Freigelände, wo in Gärten oder an äusserst attraktiven Plätze wie zum Beispiel am Plateau des Pöllaubergs oder in der Altstadt von Fürstenfeld dieses musikalische Gustostückerl mit hohem Schau- und Erlebniswert zum Besten gegeben wird.

Informationen zu Terminen, Spielorte und Kartenvorverkauf sowie Pressefotos
www.opernkarussell.at